

## **Ludwigsburger Energieagentur eröffnet**

### **Beratungsangebote in der Luitpoldkaserne**

Nach der Gründung der Ludwigsburger Energieagentur im November hat sie nun auch ihr Büro in der Ludwigsburger Luitpoldkaserne bezogen. Bei einer feierlichen Eröffnung am Donnerstag, 7. Dezember, begrüßten die „Väter“ der Energieagentur, Ludwigsburgs Oberbürgermeister Werner Spec, Landrat Dr. Rainer Haas und Ministerialdirigent Dr. Albrecht Rittmann vom Umweltministerium einhellig, dass mit der Energieagentur im Landkreis Ludwigsburg ein wichtiger lokaler Beitrag für den globalen Klimaschutz geleistet wird.

„Inzwischen erkennen alle, dass der Klimaschutz eines der wichtigsten Zukunftsthemen ist. Der Klimawandel hat enorme wirtschaftliche Folgen, er bringt viele Gefahren aber bei rechtzeitigem Handeln auch die Chance mit sich, schon jetzt vorausschauend und verantwortungsbewusst damit umzugehen. Die Kommunen tragen hier eine besondere Verantwortung, darum war es für die Stadt Ludwigsburg und ihren Gemeinderat selbstverständlich, die Gründung der Ludwigsburger Energieagentur zu unterstützen,“ so Ludwigsburgs Oberbürgermeister Werner Spec.

Landrat Dr. Rainer Haas hob hervor, dass die Einrichtung einer Energieagentur im Landkreis Ludwigsburg der richtige Schritt zum richtigen Zeitpunkt ist. Besonders wichtig seien auch die Chancen, die sich daraus für die regionale Wirtschaft und die Handwerkerschaft ergeben. „Wir sind deshalb gerne“, so Landrat Dr. Haas, „der Initiative des Arbeitskreises „Klimaschutz und Energie“ der Lokalen Agenda Ludwigsburg gefolgt und haben mit unserem Antrag an das Land eine wesentliche Voraussetzung für die Finanzierung geschaffen.“

Das Land Baden-Württemberg fördert zur Erreichung seiner Klimaschutzreduktionsziele im Rahmen des „Klimaschutz-Plus-Programms“ die Einrichtung regionaler Energieagenturen mit 100.000 Euro für die ersten drei Jahre. Voraussetzung dafür ist die Kofinanzierung in selber Höhe. Durch deren Garantie machte die Stadt Ludwigsburg die erfolgreiche Antragstellung im Frühjahr möglich.

Inzwischen steht die Finanzierung auf einer breiteren Basis – so unterstützt die Kreissparkasse Ludwigsburg mit ihrer Stiftung „Natur- und Umweltschutz“ die Energieagentur in den Jahren

2007 bis 2009 mit 10.000 Euro jährlich. Die Energieversorger Stadtwerke Ludwigsburg, EnBW und Süwag, die Wohnungsbau Ludwigsburg, die Kreishandwerkerschaft, der Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümergeverein, und bislang sechs Kommunen aus dem Landkreis – neben Ludwigsburg sind dies Kornwestheim, Remseck, Asperg, Freiberg a.N. und Mundelsheim – wurden Gründungsmitglieder und tragen durch Mitgliedsbeiträge und Sponsoring zur Finanzierung bei. Weitere Mitglieder und Unterstützer sind herzlich willkommen.

Die Initiative zur Gründung der Ludwigsburger Energieagentur ging vom Arbeitskreis „Klimaschutz und Energie“ der Lokalen Agenda Ludwigsburg aus. Durch die rege Nachfrage nach kostenlosen, neutralen und ganzheitlichen Beratungen im Rahmen der Bauberatung Energie in Ludwigsburg und Kornwestheim wurde deutlich, dass es vor allem bei Altbaomodernisierungen, aber auch im Neubau und bei der Nutzung regenerativer Energien einen großen Beratungsbedarf bei den Bürgerinnen und Bürgern gibt.

Diesen zu decken, wird ab sofort eine der wichtigsten Aufgaben der Ludwigsburger Energieagentur sein. Aber auch Kommunen und die Wirtschaft werden von diesem neuen Beratungsangebot und der engen Vernetzung und Zusammenarbeit mit den anderen Energieagenturen des Landes Baden-Württemberg und der Klimaschutz- und Energieagentur des Landes (KEA) profitieren. Volker Kienzlen, der Leiter der KEA machte bei der Eröffnung in seinem Vortrag „Warum Energiesparen das Gebot der Stunde ist – Klimaänderung, Exportabhängigkeit, Preisexplosion“ deutlich, dass die regionale Beratung vor Ort hier eine wichtige Rolle spielt.

Bei einem „nachhaltigen Imbiss“ mit Köstlichkeiten aus der Region und dem Fairen Handel gab es anschließend – umrahmt von Klezmer- und irischer Musik – viele Möglichkeiten, das Team der Energieagentur kennen zu lernen und sich über die nächsten Aktivitäten der Ludwigsburger Energieagentur zu informieren. Zunächst werden in Gesprächen mit den Mitgliedskommunen die Beratungsangebote für deren Bürgerinnen und Bürger vor Ort geklärt. Anschließend werden – ganz im Sinne einer besseren Vernetzung – Kontakte zu den Energieberaterinnen und -beratern im Landkreis aufgenommen. Aber auch bei Veranstaltungen wie den „5. Ludwigsburger Energieinfotagen“ vom 18. bis 26. April 2007 wird die Ludwigsburger Energieagentur mit Vorträgen präsent sein.

Geöffnet ist die Ludwigsburger Energieagentur ab dem 8. Januar 2007 in der Alt-Württemberg-Allee 42, 1. Stock, Dienstag und Mittwoch von 15 bis 18 Uhr, Donnerstag und

Freitag von 10 bis 12 Uhr. Erreichbar ist sie per E-Mail an [info@lea-lb.de](mailto:info@lea-lb.de), bald auch telefonisch. Mehr Informationen bekommen Sie derzeit auch noch bei Anja Wenninger vom Agendabüro der Stadt Ludwigsburg, Telefon (0 71 41) 9 10-26 54, E-Mail [a.wenninger@stadt.ludwigsburg.de](mailto:a.wenninger@stadt.ludwigsburg.de). Dort können schon jetzt Beratungstermine für Ludwigsburg vereinbart werden, für Kornwestheim ist dies bei der Umweltschutzstelle, Telefon (0 71 54) 20 22 29, möglich. Die Beratungszeiten für die übrigen Mitgliedskommunen erfahren Sie auf den jeweiligen Rathäusern oder auf der Website der Ludwigsburger Energieagentur unter [www.energieagentur-ludwigsburg.de](http://www.energieagentur-ludwigsburg.de), die derzeit im Aufbau ist.